

German Day 2008
Poetry Recitation

Level I: Der Regenbogen (Josef Guggenmos)

Ein Regenbogen,
komm und schau!
Rot und Orange,
Gelb, Grün und Blau!

So herrliche Farben
kann keiner bezahlen,
sie über den halben
Himmel zu malen.

Ihn malte die Sonne
mit goldener Hand
auf eine wandernde
Regenwand.

German Day 2008

Poetry Recitation

Level II: Flachland (Otto Anthes)

Ein weißes Segel gleitet
über die grüne Wiese her,
als ob ein Riesenvogel
aus Märchenland gekommen wär.

Ich sehe nicht Schiff noch Schiffer,
seh Wasser nicht noch Ried,
nur ein Segel, das seine leise
geheimnisvolle Reise
über die Wiese zieht.

Das ist des Landes eigene Art,
die lernt man nach und nach versteh'n:
dass in den flachen Weiten,
verborgen in den Breiten,
die tiefen stillen Ströme geh'n.

German Day 2008

Poetry Recitation

Level III: Frühmorgen im Gebirge (Annette von Droste-Hülshoff)

Noch schläft die Luft im Nebelduft,
noch will der Enzian nicht wagen,
die blauen Wimpern aufzuschlagen.
Welch greller Schrei die Stille bricht?
Der Auerhahn - begrüßt das Licht!
Er schaukelt, wiegt sich, macht sich breit,
er putzt sein stattlich Federkleid.

Und langsam steckt sein stumpf Gesicht
ein Murmeltier aus Höhlennacht.
Der Berge Leben ist erwacht!
Die Geier pfeifen - Birkhahn ruft;
Schneehühner flattern aus der Kluft;
die Fichten selbst, dass keines säume,
erzählen flüsternd sich die Träume.